■ BESCHLUSSVORSCHLAG AN DEN KREISTAG



TOP 2.35.2 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 31.10.2019 zum Haushaltsplanentwurf des Landkreises Lörrach 2020

<u>Auszug aus dem Beschlussprotokoll zur Sitzung des Verwaltungsausschusses vom</u> 13.11.2019:

Unter diesem Tagesordnungspunkt (TOP 2.16: Neue Stellen / zusätzliche Stellenanteile ab dem Haushaltsjahr 2020) wird der zweite Teil des Antrags der SPD-Fraktion vom 31.10.2019 beraten und zur Abstimmung gestellt:

Der Gesamtpersonalkosteneinsatz ist um einen Betrag von 200.000 EURO zu kürzen. **Abstimmungsergebnis: 19 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung**

Unter diesem Tagesordnungspunkt (TOP 2.1: Kreishaushalt 2020 - Vorberatung der Teilhaushalte 1, 2 und 3 auf der Basis des Variantenpapiers und allgemein) wird der erste Teil des Antrags der SPD-Fraktion vom 31.10.2019 beraten:

"Die gewählten Mittel aus der strategischen Aufgaben- und Programmplanung 2020 für die Erstellung von Konzepten und Gutachten ist pauschal in seiner Gesamtsummierung um 25 % zu kürzen. Die Verwaltung legt eine Liste vor, wie die einzelnen Kürzungen ausfallen könnten bzw. in einzelnen Themenstellungen auch auf das Folgejahr erkennen können."

Dezernent Willi benennt die Maßnahmen, für die in 2020 durch Externe Gutachten bzw. Konzepte erstellt werden sollen und für deren Beauftragung jeweils ein betreffender Gremiumsbeschluss vorliegt. Eine pauschale Mittelkürzung würde zur Verzögerung in der Umsetzung von Projekten bedeuten und teilweise mit dem Verlust von Fördermitteln verbunden sein.

Die Vorsitzende schlägt vor, den Antrag der SPD-Fraktion zur vertieften Diskussion in eine Sitzung der AG Finanzen im 1. Halbjahr 2020 einzubringen; die SPD-Fraktion signalisiert Zustimmung.